

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

Wir sind eine junge aufstrebende Technische Universität im Herzen der Lausitz, die mit wissenschaftlicher Expertise praxisrelevante Lösungen für die Gestaltung der großen Zukunftsthemen und Transformationsprozesse weltweit erarbeitet. In der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung ist im Fachgebiet Regionalplanung folgende Stelle im Rahmen eines Drittmittelprojektes zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) im Fachgebiet Regionalplanung

Stadt: Cottbus; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis 31.10.2030;
Vergütung: E 13 TV-L; Kennziffer: 188/25; Bewerbungsfrist: 15.01.2026

Aufgabenbeschreibung

Das Zentrum für Strukturwandel und Regionalentwicklung (ZeStuR) bringt Professor*innen sowie Nachwuchsforschende aus der gesamten Universität in fünf Forschungsclustern zusammen, um Bedingungen für eine erfolgreiche Gestaltung von Transformationsprozessen inter- und transdisziplinär zu erforschen. Dabei arbeitet das ZeStuR im Bereich der wissenschaftlichen Grundlagenforschung zur Lausitz und weiteren Transformationsregionen, sowie in der wissenschaftlichen Politikberatung. Das ZeStuR strebt eine interdisziplinäre Forschungsintegration an, die sozial-, kultur-, wirtschafts- und raum- bzw. planungswissenschaftliche Perspektiven verbindet.

Ziel des Clusters 4: Gestaltete Lebenswelten im ZeStuR ist es, die räumliche Entwicklung im Zuge des Strukturwandels ausgehend von der Lausitz vergleichend zu untersuchen. Von besonderem Forschungsinteresse ist die räumliche Governance. Dies schließt vor allem Aspekte der planerischen Steuerung und Gestaltung der lokalen und regionalen Lebenswelten auf verschiedenen Handlungsebenen ein. Gestaltung meint hier die prozesshafte, iterative Veränderung planerischer Verhältnisse im Raum, u. a. über Pläne, Projekte, Leitbilder, Zukunftsnarrative und regionale Entwicklungsansätze.

Diese Stelle im Cluster 4 legt den Fokus auf Dorfentwicklung abseits großer Strukturwandelprojekte im Kontext multiskalarer Planungs- und Entwicklungsprozesse in ländlichen Regionen. Die Stelle wird organisatorisch vom Fachgebiet Regionalplanung (Dr. Julia Binder und Prof. Dr. Ludger Gailing) im Institut für Stadtplanung betreut.

Aufgaben:

Forschungsarbeiten:

- wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Drittmittelprojekten, hier im Projekt: „Zentrum für Strukturwandel und Regionalentwicklung (ZeStuR)“

- Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand
- Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
- weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Das Thema des Projektes eignet sich hervorragend für eine Promotion.

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ universitäres Diplom/ gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung (Stadt- und Regionalplanung, Urbanistik, Stadt- und Regionalsoziologie, Humangeographie, Kulturwissenschaften bzw. vergleichbar)

Folgende Kenntnisse und/oder Erfahrungen sollten Sie mitbringen:

- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Kenntnisse zu Grundlagen in der Dorfentwicklung und/ oder der ländlichen Regionalentwicklung
- Kenntnisse in der Transformationsforschung und/ oder der planungsbezogenen Governance-Forschung
- Erfahrungen in der empirischen Sozialforschung

Folgende persönliche Fähigkeiten besitzen Sie:

- Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Unser Angebot

- Mitgestaltung von spannenden und dynamischen Forschungsprojekten der Strukturentwicklung mit internationaler Strahlkraft
- hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Weiterentwicklung
- 30 Tage Urlaub und flexible familienfreundliche Arbeitszeit
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- Jobticket
- umfassende Weiterbildungs- und Gesundheitsangebote
- und vieles mehr

Bewerbung

Bitte beachten Sie die näheren Hinweise zum Auswahlverfahren auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument (inklusive einer eigenen aussagekräftigen Publikation bzw. Ihrer Masterarbeit) richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer ausschließlich per E-Mail bis zum 15.01.2026 an den Dekan der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung, Brandenburgische Technische Universität Cottbus- Senftenberg, E-Mail: fakultaet6@b-tu.de.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200104/VIAD/>
Angebot sichtbar bis 09.01.2026

